





# Froschhautmantel

absolut wasserdicht, feidgrau, mit Reitschütz  
16.50.

Schirmstoff-Westen ..... 8.50  
Schirmstoff-Hose ..... 8.50  
im Felde erprobte wasserdichte, feste Qualität.

**S. Weiss, am Markt.**

Vorzügl. **Vergrößerungen**  
und **Malereien**

empfehl. **Pieperhoff, Poststr. 15.**  
Goldener Preis der Bugra 1914.

# Gesangbücher

Goldfällhalter      Papierausstattungen.  
**Herm. Köhler,**  
Buchdruckerei      Papierhandlung  
Gr. Steinstr. 15. Fernruf 1985.  
Visitenkarten, Glückwunschkarten.  
Sofortige Herstellung in eigener Druckerei.

Schreibarbeiten jeder Art,  
Mittelschrift u. verdickt. Hand u. Maschine, Dienstleistungen  
Stundlohn, Stenographie u. a. liefert

## Halbische Schreibstube.

Gemeinde, Unternehmen, Beischäftigung, Entlohnung, Hilfe-  
kräfte für Schreibe, Stenographie, Buchdruckerei, Aufnahmen und Zeich-  
nung ins Haus und nach auswärtig.  
Starkestraße 16.      Fernruf 4032.

**I. Hall, Versicherer, g. Ungerzieder**  
Johannes Meyer, Gösenstr. 18pt.  
— Telefon 3418 —  
Bertelg. Ungerzieder u. Garantie-  
Konting. nach Grätzen.

**U. Roth's Portland-Cement-Kalk**  
fein, langsam bindend und  
deshalb volumenhaltig.  
**Wohlfeiles Ersatzmaterial**  
für Portland-Zement.  
Diesem an Qualität ziemlich  
gleichkommend, angeblich gut  
zum Aufbaueben, ferner auch  
zum Ein- u. Umgeben u. Säcken.  
Feinste Mahlung, absolute Reinheit  
und größte Ernährungsfähigkeit  
bei hohem Sandzusatz.  
Feinste Ref. Altoholo-Lagerstätte  
Vertreter i. Halle u. Amt. Lager:  
Friedr. Jessau vorm. Wilh. Roupson,  
Kornstr. 13.

## Unterricht.

**Damen** und Herren erhalten eine vollständige gründliche Aus-  
bildung für das Kontor, od. nur in kaufm. u. landw.  
Buchführung, Stenographie, Manicheschreiben etc.  
in Bücherrevisor.

**Carl Gieseuth's Handelslehranstalt,**  
Zinkgärtenstrasse 15.      Fernruf 3015.  
Mässiges Honorar. Bequeme Teilzahlung. Eintritt täglich.

**Zu verkaufen.**  
Grundstücke.

**Schiffahrt. Landhof,**  
höflich gelegen, ca. 110 Morgen  
gross, zur Hälfte Acker, zur Hälfte  
Wiesen, Wald, maltesische Gebäude,  
Wohnhaus 12 Zimmer, Park mit  
strebendem Zehn, Bahnstation Wes-  
tphal u. S. Gemeindebezirk, mit  
lab. u. tot. Feuerwerk bei 40 Meilen.  
Mit Anzahlung, sofort abzugeben.  
Offt. Offert. erbeten unter C. 1642  
an die Geschäftsstelle der Zeitung.

**Stellen-Gesuche**  
Weibliche.

Welt. geb. Fräulein, tüchtig im  
Rechnen und Küche, mit guten  
Zeugnissen u. Empfehlungen, sucht  
selbständige Stellung. Ansb. u.  
A. 1640 an die Exp. d. Bl.

**Vermietungen.**  
1. Etage, 5 Zimmer, Bad,  
Binnenstr. u. Post. Nr. 500 —, od.  
als Bureauzimmer geeignet, Nähe  
der Bahn, per 1. 4. 15 zu verm.  
H. B. No. 24, Westphalstr. 3.

**Schiffahrtliche Wohnung**  
Schillerstrasse 45, hochpart.  
ver 1. April 1915 für 700 Mark zu vermieten.

**Schiffahrtl. 1. Etage, Leipzigerstr. Nr. 70,**  
bestehend aus 10 Zimmern und Küche, 3 Bäder, im ganzen  
oder geteilt als **Geschäfts-Etage** sofort oder später  
zu vermieten.

# Weihnachtsbitte.

In diesem Jahre bitten wir noch herzlicher als sonst, und die  
Hände füllen zu wollen, damit wir den Kindern unserer Bewand-  
antitäten eine kleine Weihnachtsfreude bereiten können. Es handelt  
sich dabei in erster Linie um warme Kleidung für die Kinder, von  
denen die Hälfte ihren Vater nicht haben haben, während sie fast  
alle ärmeren Familien ausgeben.  
Freundliche Gebete bitten wir in den Anstalten selbst oder bei  
den Interessierten abzugeben.  
**Der Vorstand der Kinderbewahranstalten zu Glaucha.**  
Bahnhofstrasse.

**Seminar-Kindergarten,**  
Hinz 13. Anmeldungen täglich.

## Familien-Nachrichten.



Auf dem Felde der Ehre starben  
den Heldentod:  
**Walter Strube,**  
Oberleutnant d. R. und Kompagnieführer  
im Prinz Heinrich Füsillier-Regt. Nr. 35,  
**Robert Kämmerer,**  
Oberleutnant und Adjutant im Reserve-Regt. Nr. 82,  
**Dr. phil. Otto Neubert,**  
Leutnant d. L. im Inf.-Regt. Nr. 158,  
**Richard Lieder,**  
Leutnant d. R. im Brandenburger Jäger-Bat. Nr. 3  
(Lützen),  
**Wilhelm Poppe,**  
Offizier-Stellvertreter im Infanterie-Regt. Nr. 128,  
**Walter Rudloff,**  
Kriegsfreiwilliger im Infanterie-Regiment Nr. 231,  
**Waldemar Hecker,**  
Fähnrich d. Res. im Brigade-Ersatz-Bat. Nr. 14.  
Ihr Andenken bleibt in hohen Ehren.  
**Die Sängerschaft im R. K. V.**  
„Fridericana“.  
I. A.: Beberstedt &.

## Statt besonderer Meldung.

Heute abend 6 Uhr verschied sanft nach kurzem  
Leiden mein lieber Mann, unser treuer Vater, Bruder  
und Schwager, der Gastwirt

**Heinrich Hirschnitz**

im 56. Lebensjahre.  
Halle a. S., den 8. Dezember 1914.  
**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet am Freitag, den 11. Dezember,  
nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes  
aus statt.

Wiederum hat der unerbittliche Tod eine Lücke in  
unsere Gesellschaft gerissen. Gestern abend 6 Uhr  
verschied plötzlich und unerwartet unser langjähriger  
Kamerad, der Gastwirt Herr

**Heinrich Hirschnitz.**

Wir betrauern in dem Verstorbenen einen lieben  
Freund, der sich durch sein allezeit liebeswürdiges,  
kameradschaftliches Wesen bei uns dauerndes,  
ehrendes Andenken gesichert hat.

**Die Glauchaische Schützen-Gesellschaft**  
zu Halle a. S.

## Dank.

Für die anlässlich des Helmganges unseres lieben  
Entschlafenen des

**Bäckermeister Fritz Delius**

uns in grosser Anzahl zugegangenen Blumenpenden  
und Beileidsbezeugungen sagen wir den Spendern herz-  
lichen Dank. Ganz besonderen Dank Herrn Pastor von A  
Bräcker für die trostreichen Worte am Sarge, sowie  
der Bäcker-Innung, dem Bäcker-Gesangverein und dem  
Schliessklub „Iltis“, ferner allen denen, die ihn zur letzten  
Ruhe geleiteten, innigen Dank.

Halle a. d. S., den 9. Dezember 1914.  
**Witwe Auguste Delius nebst Kindern.**

**Kameradschaftl. Krieger-Verein von 1870/71 zu Halle a. S.**

In der gestrigen Todesanzeige Wiegand muss es nicht  
heissen „Richard“ sondern „Hermann“.

# Für Trauer

**schwarze  
Kleiderstoffe  
Blusen  
Jackenkleider  
Röcke  
garn. Kleider  
Unterröcke  
Tücher, Schürzen**

in grosser Auswahl  
zu extra billig ge-  
stellten Preisen.  
**Th. Rühlmann,**  
Leipzigerstr. 97.  
Tel. 2534.

**Militärwesten**  
wasserdicht und warm.

Offt.  
**F. B. Heuzel,**  
Schirmfabrik, Weisstrasse 98.

Elektrische  
**Taschen-Lampen**  
m. Garantie-Dauer-Batterie  
von 125 an.

**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstrasse 90.  
Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.

Die neuesten besten Wachs-  
machtkuchen off. u. empfehl. Stück  
12 Wit      Weinzierl, 6.

**Brennholz-Verkant**  
der Arbeitsstätte der Exp. Stadt-  
mission Westphalstr. 5.  
Telephon 1039, von 12-2 geschloffen,  
1. Nach 45 Uhr. 10 Körbe 4 Mk.,  
30 Körbe 11.50 Mk. frei ins Haus,  
nur gutes Nierenholz.

Am 6. d. Mts. entschlief nach langem Leiden sanft  
der **Königliche Kommerzienrat**  
**Herr Heinrich Werther in Halle a. S.,**  
Stadtstr. a. D. und Stadthalter.

Der Heimgegangene gehörte zu den Gründern der Aktiengesell-  
schaft Halleische Eisenbahn und seit deren Vereinigung mit der Halle-  
Südthür Eisenbahn-Gesellschaft — nahezu 20 Jahre lang — dem  
Aufsichtsrat letzterer an. Wir verlieren in dem Dahingegangenen  
einen treuen Mitarbeiter, dem wir stets ein ehrendes Andenken be-  
wahren werden.

Halle a. d. S., den 8. Dezember 1914.  
**Halle-Südthür Eisenbahn-Gesellschaft.**  
Der Aufsichtsrat:      Der Vorstand:  
Dr. Heinrich Lehmann.      Czarnikow.

## Nachruf.

Am Sonntag verschied der **Königliche Kommerzienrat**

**Herr Heinrich Werther**

im hohen Alter von 74 Jahren.

Der Verstorbene gehörte zu den Begründern unseres im Jahre  
1895 errichteten Unternehmens und hat als Mitglied des Aufsichtsrats  
von Anfang an in unermüdlicher Tätigkeit und Fürsorge die För-  
derung des Speditionsvereins mit seinem grossen Wissen und vieler  
Hingabe sich zu seiner Aufgabe gestellt.

Wir werden ihm dauernd ein treues Andenken bewahren.

Halle a. d. S., den 8. Dezember 1914.

**Der Aufsichtsrat und der Vorstand**  
des Halleschen Speditionsvereins Aktiengesellschaft.

## Statt besonderer Meldung.

Gestern abend 9 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem  
Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder,  
Schwiegersohn und Schwager,

der **Königliche Eisenbahn-Obersekretär**

**Otto Günther**

im 44. Lebensjahre. Im Namen der Hinterbliebenen  
**Elise Günther geb. Westphal.**  
Beerdigung Freitag nachmittag 3 Uhr.

## Walhalla-Theater

Anfang 8.10 Uhr.  
Gastspiel Max Walden.  
Die große Sensation.  
Zeltbild m. Gesang in 4 Akten von Otto Reutter u. Max Reichardt.  
Gesangs-Einlagen v. Otto Reutter  
Deutschlands bedeutendster Humorist.

## Hallescher Bankverein

von  
**Kullsch, Kaempf & Co.**  
Kommandit-Gesellschaft auf Aktien.  
Status ultimo November 1914.

## Volkebildungs-Verein

Freitag, 11. Dez. 9¼ abds. in den  
Halleischen Vaterländischer Unter-  
haltungsabend mit Fräulein  
Paschke, Frau Baumgarten-Vor-  
schick, Fr. Dähms, Fr. Käte  
Webbe. Eintritt 10 Pfg. Programm  
10 Pfg. Vorverkauf bei Herren  
Steinbrecher & Jasper u. Vietzke.

## Stadtheater in Halle.

Bernut 1181.  
Direktion:  
Geß. Hofrat M. Richards.

## Nationaler Frauendienst.

6. Hebe zur Heiligsage.  
Der Sinn deutschen Koloniallebens von Herrn Professor Dr.  
W. Bielefeld.  
Freitag, den 11. Dezember dänktlich 8¼ Uhr in der Aula  
der Universität. Eintritt frei. Zu 50 Pfg. sind zu hab. beim Kaufhaus  
der Untervstadt (Metanachionium) ober beim Eingang zur Aula.

## Deutscher Bankbeamten-Verein,

### Zweigverein Halle a. S.

Sonnabend, den 12. Dezember 1914. 8¼ Uhr  
abends, im gr. Saale des „St. Nikolaus“, Nikolaistraße  
**Lichtbildervorführung**  
„Seeminen, Torpedos und Unter-  
seeboote.“  
Alle Marinefreunde sind hierdurch eingeladen.  
Eintritt frei.

### Aktiva.

Kassen-Bestand mit Einschluß des Giro-	
Guthabens bei der Reichsbank	Mk. 312.743
Guthaben bei Bankiers	105.043
Lombard-Konto	3.264.694
Wechsel-Bestände	14.729.583
Risikofen	1.661.285
Sorten und Coupons	23.252
Debitoren in laufender Rechnung	25.514.913
Diverse Debitoren	14.281.703
<b>Passiva.</b>	
Aktien-Kapital	Mk. 18.000.000
Depositen mit Einschluß d. Scheckverkehrs	13.517.220
Akzepten	2.504.790
Kreditoren in laufender Rechnung	13.216.788
Diverse Kreditoren	8.307.380
Reserve- und Debitoren-Fonds	3.922.811

## Optische Waren

preiswert und gut  
empfehl

## Otto Unbekannt

In Gr. Str. 11. a.

„Erschließung“  
D. R. G. M. 33885.

## Armee-Schutz-Hose

über  
der Uniformhose  
zu tragen.  
Mit 500 g Weif u. f. f. f.  
Hof-  
F. A. Hennel, Inhaber,  
Leipz. Str. 98/99 Fernruf 2648

## Stephans Gasthaus

Donnerstag  
großes Schlachtfest.

## Leipziger Neujahrs-Messe

beginnt  
Sonntag, den 3. Januar,  
und endet  
Sonnabend, den 16. Januar 1915.  
Die Lebermesse findet  
Dienstag, den 5. Januar 1915,  
statt die Messe für die Lederindustrie wird an demselben  
Tage nachm. 3-6 Uhr im Saale des Neuen Theaters am Bilderges-  
ellschaft abgehalten.  
Die Deutsche Schuh- und Ledermesse zu Leipzig findet  
vorausichtlich vom  
29. August bis 1. September 1915  
statt. Auskunft erteilt der Verein Deutsche Schuh- und Leder-  
messe, i. V. Leipzig, Gesellschaftsstraße 18/17.  
Leipzig, am 4. Dezember 1914.  
Der Rat der Stadt Leipzig.

## Hallesche Aktien-Bierbrauerei,

### Halle a. S.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden zu der am  
6. Januar 1915, vormittags 11 Uhr,  
im Restaurant „Marin la Tour“, Gr. Ulrichstrasse 10 hiersebst,  
stattfindenden ordentlichen Generalversammlung ergebenst ein-  
geladen.

### Tages-Ordnung.

1. Geschäftsbericht, Vorlegung der Bilanz, der Gewinn- und Ver-  
lustrechnung und des Prüfungsberichtes des Aufsichtsrates.
2. Genehmigung der Bilanz und Verwendung des Reingewinns.
3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrats.
4. Wahlen des Aufsichtsrats.

Die Aktionäre, welche an der General-Versammlung teilnehmen  
wollen, haben ihre Aktien gemäß 11 unserer Satzungen aus-  
weisend am 3 Tage vor der General-Versammlung bis abends  
6 Uhr im Kontor der Gesellschaft, Böllbergweg 84, oder bei dem  
Bankhause Reinhold Stecker in Halle a. S. zu hinterlegen.  
Der Aufsichtsrat:  
Grote, Vorsitzender.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Ein großer Teil der amernlichen Streitigkeiten hat seinen  
Ursprung darin, daß zwischen den Parteien keine klaren Verein-  
barungen über die Kündigungfrist getroffen worden sind. In  
Erkenntnis dieses läßt sich der Gesetzgeber, was in d. d.  
ich vereinbart worden ist, nur hier löser, oft gar nicht erbringen.  
Der Gesetzgeber hat die Bestimmungen über die Kündigungfrist nicht  
zu bewahren vermocht, ermahnen oft erhebliche Nachteile.  
Es liegt daher im Interesse des Arbeitgebers wie des Arbeit-  
nehmers, alle Vereinbarungen über das Arbeitsverhältnis, ins-  
besondere über die Kündigungfrist, schriftlich zu treffen.  
Schriftliche Arbeitsverträge sind in der Papierhandlung von  
A. Frische, Gr. Ulrichstr. 11, und in der Buch- und Papierhandlung  
von C. Pappendorf, Rannische 10, erhältlich.  
Halle a. S., den 20. März 1914.

## Über Land und Meer

Wochenschrift, 14. Jahrgang, 48 Hefen  
Kriegesjahrgang 1914/15

## Joseph v. Lauff,

ein humorist. Roman von  
Waffenhandwerker, Schil-  
ber in fortlaufender, schil-  
ferstellung die Ereignisse des  
gegenwärtigen ungeschick-  
lichen Kampfes. De-  
schreiben satirisch illustrierte  
Kriegsartikel.

## Ernst Zahn:

Der Gerngroß,  
ein humorist. Roman von  
Rud. Drescher:  
Der Rubin,  
der Herogin,  
johannliche Novellen, Erz-  
ählungen, belehrende und  
unterhaltende Artikel usw.  
Prädiger Bilderroman  
Drohe-Zimmer, tollester  
jede Zuhörer, auch durch  
von der Deutschen Zeitsch-  
reife in Stuttgart.

## Sondershausen (Thür.)

Residenz in  
schönen Bergen  
und Wäldern.  
Musikstadt.  
Städt. Lyzeum, Oberlyzeum (Seminar), Städt. Seminar  
drei klassiger Oberrealschulen auf d. Lyz. Lehrerinnen-Zeugnis  
auch für Preussen. Reflexzeugnis für Universitätsstudium etc. Billige  
und gute Pensionen. Auskunft durch d. Direktor.

## Stellenvermittlung

Handlungsgehilfen modern  
möglich von 12-3 Uhr. Unent-  
geltlich für Geschäftsinhaber  
und Bewerber. Unterrichts-  
stellen für alle Berufsstände. Stenog-  
raphie und Maschinenzeichnen.  
Französisch u. Englisch. Mittagsst. Pension. Besondere Unter-  
haltungsabende. Kaufm. Verein für weibliche Angestellte.  
Gr. Ulrichstr. 16. Eingang Volksgasse Kempner 3119

## Bekanntmachung.

In der Königl. Universitäts-Bibliothek und Verord-  
nung, Julius Kühnstraße Nr. 7, erhalten Unentgeltlich, die an  
Bibliotheken, Krämlern, Vereinen, etc., an Gemütsvermittlung  
und dergl. Leben, unentgeltlich ärztliche Hilfe, und zwar:  
Frauen: Montags, Mittwochs und Freitags, von 11-12 Uhr  
vormittags.  
Männer: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends, von 11  
bis 12 Uhr vormittags.  
Halle a. S., den 16. November 1914.  
Die Direktion.

## Beamten-Konsum-Verein zu Halle (S.).

Vermögen.	Bilanz.	Verbindlichkeiten.
1. Kassenbestand	9.237,94	1. Reservefonds
2. Wertpapiere	8.475,--	Zuführung
3. Forderungen:		2. Hausbaufonds (Verb- Unterh.)
a. Sammelkonto	316.426,10 Mk	Zuführung
b. Sachkonto	946,88	3. Dispositionsfonds
4. Behand:		Zuführung
a. Waren	58.233,35 Mk	4. Kautions
b. Büten u. Packpapier	982,--	5. Geschäftszuhaben der Mitglieder
5. Wert d. Grundbesitzes:		6. Hausanteilscheine
a. Geschäftshaus	20.998,25 Mk	7. Rückver-Erneuerungsfonds
Widerrückung (1/2 % Bauwert)	265,75	8. Auszugslender Rabatt:
b. Niederlagegebäude	72.996,39 Mk	a. aus dem Nebengeschäft
Widerrückung (2/3 % Bauwert)	2470,94	b. Mietengeschäft
c. Wohnhaus	52.616,45 Mk	9. Ueberführung
Widerrückung (1/2 % Bauwert)	316,27	
6. Geschäftsinventar	1.131,25 Mk	
Widerrückung	871,60	
7. Einrichtungsfonds: Lager	3,--	
8. Einrichtungsfonds: Wärferei	3,--	
9. Einrichtungsfonds: Wärferei	3,--	
10. Vorauszahl. Versicherungsgesellsch.	432,--	
11. Unterelegte Kautions	14.360,21	
<b>Summe:</b>	<b>582.609,27</b>	<b>Summe:</b>

Mitgliederverband am 1. 10. 1918 — Anfang des Geschäftsjahres 6268 Mitglieder  
Zugang im Geschäftsjahre 1913/14. . . . . 817  
Zusammen 7085

**Nachzug:**  
a) durch Kündigung . . . . . 193  
b) durch Tod . . . . . 70  
c) durch Ausschließung . . . . . 263

Behand am 30. September 1914 . . . . . 6822 Mitglieder

Geschäftszuhaben der Mitglieder am 1. Oktober 1913 . . . . . 92116,69 Mk  
Vermehrung im Jahre 1913/14 . . . . . 5039,83

Gesamtbetrag des Geschäftszuhabens am 30. Sept. 1914 . . . . . 97756,62 Mk

Gesamtsumme der Mitglieder am 1. Oktober 1913 . . . . . 125360,-  
Vermehrung im Jahre 1913/14 . . . . . 11680,-

Gesamtsumme der Mitglieder am 30. September 1914 . . . . . 136440,- Mk  
Halle (Saale), den 13. November 1914.

Der Vorstand.

## Volks-Kaffee-Hallen.

Halle 1 am Leipziger Turm —  
Königstr. 1 —  
II Alte Promenade — Reib-  
bahn —  
III Marktplatz —  
V Vor dem Steinthor —  
Wasaliala. —  
Sämtliche Hallen sind geöffnet  
von früh 6 Uhr bis abds. 8 Uhr.  
Es wird verabreicht:  
Kaffee  
Kaffee  
Wichtig  
Nicht  
Kaffee  
Wichtig  
Nicht  
Kaffee  
Wichtig  
Nicht

## Die Markternderin.

Extrastarke  
**Verandkästen**  
für Feldpostbriefe sehr billig  
**C. F. Ritter,**  
Leipzigerstrasse 90.  
Mitglied des Rab.-Spar.-Ver.

Joh. von  
tag und  
Donner-  
tag  
Schlach-  
fest  
bei  
**Bernhard Borgis,**  
Domplatz 10, Tel. 1833.